	Therapiezentrum Mardorf	Qualitätshandbuch
	Leitbild	Kapitel 1.2.2

1.2.2 Leitbild

Grundlage des Leitbildes für das Therapiezentrum Mardorf sind: Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und Universalität.

Dieses Leitbild will Orientierung nach innen geben, Profil nach außen zeigen und eine Grundlage für positive Veränderungen und Weiterentwicklung schaffen.

Ziel unserer Arbeit

In unserer Einrichtung führen wir im Rahmen des Müttergenesungswerkes stationäre Vorsorgemaßnahmen nach § 24 SGB V für Mütter, Väter und deren Kinder mit Behinderung durch.

Die Qualitätskriterien und das Leitbild des Müttergenesungswerkes sind maßgeblich für unsere Arbeit.

Wir bieten geschlechtersensible Rahmenbedingungen für den Aufenthalt von Müttern und Vätern, gehen auf mütter- und väterspezifische Bedürfnisse ein und regen zu einer kritischen Reflektion von Geschlechterrollen und Sozialisationserfahrungen an.

Wir setzen uns für die politische und gesellschaftliche Umsetzung dieser Ziele ein.

Wir engagieren uns für einen fachlich fundierten Beitrag zur Gesundung und Gesunderhaltung unserer Kurgäste sowie zur Wiederherstellung oder Erhaltung der Teilhabe in zentralen Lebensbereichen (Familie, Beruf, Freizeit). Wir verstehen uns als ein Forum für Gesundheitsideen und initiieren im Sinne der Nachhaltigkeit eine Haltung der Gesundheitsselbstfürsorge bei unseren Kurgästen.

Eine ansprechende und einladende Atmosphäre im Haus bietet einen unterstützenden Rahmen für alle Begegnungen.

Kundenorientierung


Wir verstehen den Menschen ganzheitlich als Wesen aus Körper, Seele und Geist mit dem Wunsch nach tragfähigen Beziehungen. Jeder Gast ist willkommen und in seinem Wesen angenommen. Es ist uns wichtig, den Kurgast in seiner Individualität und seinen sozialen Bezügen, seinen aktuellen Lebensumständen wie seiner Biographie, seiner Kultur und Religion zu verstehen und ernst zu nehmen.

Wir begegnen unseren Kurgästen mit Hilfsbereitschaft, Zuwendung und Wertschätzung, Verständnis und Respekt und suchen einen vertrauensvollen und freundlichen Umgang mit ihnen.

Wir erwarten umgekehrt eine gleichwertig respektvolle Behandlung auf Augenhöhe von unseren Kurgästen, was von uns auch eingefordert werden kann.

Wir setzen auf die Kraft der Selbstverantwortung jedes Menschen. Wir leiten zur Selbsthilfe an und gehen dabei ressourcen-, lösungs- und zielorientiert vor. Probleme unserer Kurgäste nehmen wir ernst, auch wenn wir sie ggf. anders bewerten.

Bearbeiter/in	Freigabe	Version	Freigabe-Datum	Seite
				Seite 1 von 3

	Therapiezentrum Mardorf	Qualitätshandbuch
	Leitbild	Kapitel 1.2.2

Bei auftretenden Konflikten suchen wir gemeinsam mit den Kurgästen nach bestmöglichen Lösungen.

Wir wollen, dass sich unsere Kurgäste im Therapiezentrum wohl fühlen und gehen dabei, wo immer möglich, flexibel auf die persönlichen Bedürfnisse ein, sofern sie nicht dem Therapieziel widersprechen und unsere vorgegebenen Rahmenbedingungen überschreiten.

Mitarbeiterorientierung

Unsere Mitarbeiter/innen* sind unsere wichtigste Ressource. Sie zeichnen sich durch hohes Engagement und Motivation aus. Sie haben Freude am Umgang mit Menschen und am eigenverantwortlichen Handeln. Die fachliche Qualifikation wird durch Fortbildungen auf aktuellem Stand gehalten bzw. weiterentwickelt. Die Arbeit erfolgt interdisziplinär vernetzt.

Unsere Mitarbeiter/innen* pflegen einen freundlichen und zugewandten Umgangston untereinander und unterstützen sich, auch abteilungs- und berufsgruppenübergreifend, gegenseitig und begegnen einander mit Wertschätzung. Bei Konflikten werden ein offener Umgang und konsensfähige Lösungen gesucht.

Durch klar umrissene Arbeitsabläufe und Aufgabenstellungen und klare Organisations- und Kommunikationsstrukturen werden Mitarbeiter/innen Handlungsfähigkeit und –sicherheit geboten. Durch Information und Einbeziehung der Mitarbeiter/innen* für unser Gesamtergebnis wichtig ist.


Führungsgrundsätze

Unsere Führungskräfte verstehen sich als Vorbild für das gesamte Team. Sie zeichnen sich durch soziale Kompetenz, Selbstkompetenz, Fach- und Methodenkompetenz, Fairness und Verantwortungsbewusstsein aus. Im Therapiezentrum Mardorf wird ein kooperativer Führungsstil gelebt. Führungskräfte pflegen einen wertschätzenden und respektvollen Umgang mit allen Mitarbeiter/innen und erkennen ihre Leistungen an. Sie geben angemessen Rückmeldungen über Stärken und Schwächen. Sie fördern und fordern die Entwicklung der Mitarbeiter/innen und unterstützen deren offenen und positiven Umgang mit Fehlern und Kritik im Sinne einer Chance zur Verbesserung. Im Falle eines Konfliktes werden konsensfähige Lösungen im gemeinsamen Gespräch gesucht.

Qualitätsbewusstsein

Das Therapiezentrum Mardorf arbeitet mit dem Ziel der kontinuierlichen Weiterentwicklung und Verbesserung. Unterstützt werden wir dabei seit dem Jahr 2001 durch den „Forschungsverbund Familiengesundheit“ an der Medizinischen Hochschule in Hannover (ehemals: „Forschungsverbund Prävention und Rehabilitation für Mütter und Kinder“). In diesem Rahmen wurde unter anderem ein Fehler- und Beschwerde-management eingeführt, in dem Kritik, Anregungen und

Bearbeiter/in	Freigabe	Version	Freigabe-Datum	Seite
				Seite 2 von 3

	Therapiezentrum Mardorf	Qualitätshandbuch
	Leitbild	Kapitel 1.2.2

Verbesserungsvorschläge der Kurgäste gesammelt, überprüft und bewertet und in geeigneten Maßnahmen umgesetzt werden.

Ressourcenbewusstsein

Das Therapiezentrum Mardorf versteht sich als modernes Dienstleistungs-Unternehmen mit den Grundsätzen der Verlässlichkeit, Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit. Unser Ziel ist, unsere personellen, zeitlichen, materiellen und räumlichen Ressourcen bestmöglich zum Wohle unserer Kurgäste einzusetzen.

Transparenz

Über die Homepage wird das Leitbild allen Interessierten zugänglich gemacht. Es hängt an zentraler Stelle im Therapiezentrum aus und wird bei Neueinstellungen mit den Mitarbeiter/innen* besprochen und ihnen schriftlich ausgehändigt.

Überarbeitung des Leitbilds

Alle drei Jahre wird das Leitbild im Qualitätszirkel, in einer Mitarbeiterversammlung und mit der Geschäftsführung auf Aktualität überprüft und ggf. überarbeitet. Das Leitbild wird danach den Mitarbeitern vorgestellt.

Bearbeiter/in	Freigabe	Version	Freigabe-Datum	Seite
				Seite 3 von 3